

Gute Entscheidungen haben Tradition bei LODENFREY



Renommiertes Modehaus setzt auf eine sichere Digitalisierung „Engineered in Germany“

Seit 1842 in Familienhand und heute in der sechsten Generation geführt, steht das Unternehmen Lodenfrey für kontinuierliche Transformation und nachhaltigen Erfolg. Nun galt es, die IT-Infrastruktur, einschließlich des immer wichtiger werdenden Online-Shops, zukunftssicher zu gestalten. Das Ziel war, Effizienz, Stabilität und Sicherheit zu erhöhen – mit besonderem Fokus auf eine optimale WLAN-Abdeckung in den Verkaufsräumen und Lagern, um schnelle und zuverlässige Abläufe zu unterstützen.

Ausgangssituation und Herausforderungen

Die IT-Infrastruktur von Lodenfrey war ein komplexes, über Jahre gewachsenes und somit sehr heterogenes System. Verschiedene Hardware-Komponenten wie Switches, Router und Access Points unterschiedlicher Hersteller sorgten für eine unübersichtliche und schwer zu managende IT-Landschaft. Zudem fehlte eine zentrale Verwaltungsmöglichkeit, was die Wartung und Fehlerbehebung erheblich erschwerte. Besonders im Hinblick auf die stetig wachsenden Anforderungen an die Leistungsfähigkeit eines IT-Netzwerkes sollte eine homogene Lösung geschaffen werden, die nicht nur die IT-Komplexität reduziert, sondern auch die Performance und Verfügbarkeit des Netzwerkes nachhaltig verbessert.

Zielsetzung und Entscheidung für LANCOM

Lodenfrey entschied sich für eine umfassende Vereinheitlichung der Netzwerkinfrastruktur und setzte dabei auf die Technologie von LANCOM Systems. Die einfache zentrale Verwaltung aller Netzwerkkomponenten über die LANCOM Management Cloud (LMC) sowie die detaillierte Dokumentation der Systeme waren ausschlaggebende Kriterien. Ziel war es, eine IT-Umgebung zu schaffen, die wartungsfreundlich und gut dokumentiert ist, um Medienbrüche zu vermeiden und den IT-Administratoren den Arbeitsalltag zu erleichtern.

Optimierung der WLAN-Ausleuchtung durch Automatisierung mit LANCOM Active Radio Control™ 2.0

In enger Zusammenarbeit mit dem Systemhaus-Partner Schmidt & Fuchs Computertechnik wurde die LANCOM Technologie implementiert. Besonders in den Verkaufsräumen und im Lager des Modehauses war eine optimale WLAN-Abdeckung essenziell. Hier kam LANCOM Active Radio Control™ 2.0 zum Einsatz – eine selbstlernende Automationslösung, die auf Basis realer Nutzungsdaten die WLAN-Kanäle automatisch optimiert. Diese Technologie hilft, Störungen zu vermeiden und sorgt für eine bestmögliche Ausleuchtung des WLANs über mehrere Stockwerke hinweg, selbst in den baulich anspruchsvollen Bereichen von Lager und Verkaufsflächen.

Das System analysiert die WLAN-Umgebung, unterscheidet zwischen eigenen und fremden WLAN-Geräten und berechnet die optimale Kanalverteilung, um Interferenzen zu minimieren. Dies reduziert den Aufwand für die IT-Administration erheblich und trägt zur Netzwerkstabilität bei.



Fazit und Ausblick

Das Projekt begann Ende 2023 in mehreren Phasen und sieht zukünftig die vollständige Ablösung der verbleibenden unmanaged Switches vor, um die Homogenität der IT-Infrastruktur weiter zu steigern. So wird nicht nur die Fehlersuche beschleunigt, sondern auch die Sicherheit erhöht – etwa durch das frühzeitige Erkennen von Fehlerquellen wie Netzwerkschleifen oder unerwünschter Port-Nutzung.

Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Zukunft ist die geplante Umstellung auf eine Three-Tier-Architektur durch die Integration von Core Switches. Dies soll die Netzwerkverfügbarkeit weiter verbessern und die Grundlage für das stark wachsende Online-Geschäft von Lodenfrey sichern.

Mit der Entscheidung für LANCOM Systems und durch die enge Zusammenarbeit mit Schmidt & Fuchs hat Lodenfrey den Grundstein für eine zukunftsfähige IT-Infrastruktur gelegt. Die Vorteile liegen auf der Hand: höhere Effizienz der IT-Prozesse, verbesserte Netzwerkleistung und eine zentrale, einfache Verwaltung, die den Anforderungen des dynamischen Modegeschäfts und des steigenden Online-Handels bestens gewachsen ist.

Der Auftraggeber

Die Beauftragung zur Umsetzung erfolgte durch das Unternehmen Lodenfrey. Als traditionsreiches Modehaus aus München, steht Lodenfrey seit 1842 für exklusive Mode und erstklassige Trachtenmode. Neben hochwertiger Bekleidung renommierter Marken bietet das Unternehmen auch maßgeschneiderte Mode an. Lodenfrey ist international bekannt für Qualität und zeitlose Eleganz.

Das Systemhaus

Die Umsetzung wurde durch das Systemhaus Schmidt & Fuchs Computertechnik begleitet, ein erfahrenes IT-Systemhaus, das auf maßgeschneiderte IT-Lösungen für Unternehmen spezialisiert ist. Mit einem starken Fokus auf Netzwerkinfrastruktur, IT-Sicherheit und Managed Services bietet das Unternehmen seit vielen Jahren zuverlässige IT-Dienstleistungen und Beratung.

Die IT-Hardware-Komponenten

Es wurde nahezu das komplette LANCOM Systems Portfolio genutzt. Dazu zählten Access und Distribution Switches (LANCOM XS-6128QF, LANCOM XS-5110F, 12 Stück LANCOM GS-4554XP, LANCOM GS-3628XUP, GS-3528XP, GS-3510XP, GS-3126XP), leistungsfähige Access Points (LX 6400, LX 6402) sowie Gateways / Router. Für das zentrale Management wurde die LANCOM Management Cloud (LMC) eingesetzt. Bei der Erweiterung in Richtung einer leistungsfähigen Three-Tier-Architektur werden zukünftig Core Switches verwendet (LANCOM YS-7154CF).

Auf einen Blick

Auftraggeber

LODENFREY

**LODENFREY
Verkaufshaus GmbH
& Co KG**

Maffeistraße 7
D-80333 München
Deutschland
lodenfrey.com

Systemhaus



**Schmidt & Fuchs
Computertechnik GmbH**
Manfred-Wörner-Str. 105
D-73037 Göppingen
schmidt-fuchs.de

Anforderungen

- Zentrales Management der IT-Netzwerk-komponenten inklusive automatisierter WLAN-Optimierung ARC 2.0
- Homogene Umgebung für das gesamte Netzwerk
- Höhere Sicherheitsstandards im IT-Netzwerk (z.B. Sperren von Ports)
- Zukünftige Erweiterung von Two-Tier auf Three-Tier für mehr Leistungsfähigkeit, Redundanz
- Einhaltung wichtiger Rahmenbedingungen (DSGVO-Konformität, Backdoor-Freiheit) und Hersteller aus der EU

Eingesetzte Komponenten

- LANCOM Management Cloud
- LANCOM XS-6128QF
- LANCOM XS-5110F
- LANCOM GS-4554XP
- LANCOM GS-3x-Serie, (GS-3628XUP, GS-3528XP, GS-3510XP, GS-3126XP)
- LANCOM LX-6400
- LANCOM LX-6402

